- Proben von Indikatortieren im Monitoring ASP –

Beiblatt zum Probenbegleitschein und
☐ **Antrag auf Aufwandsentschädigung**
☐ **Nachweis des Aufwandes für Hessen-Forst**
(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Einsender-Probe-Nr.:
Identisch zum Probenbegleitschein

Angaben zur Probe

☐ Fallwild

☐ Unfallwild

☐ schwerkrankes Wild gem. § 22a Bundesjagdgesetz

Fundort (GPS-Koordinaten; Angabe zwingend erforderlich, um Wiederauffinden des Tierkörpers zu ermöglichen)

☐☐ . ☐☐☐☐☐☐ ☐ . ☐☐☐☐☐☐

Breitengrad Längengrad

Anschrift Jagdausübungsberechtigter / dessen Beauftragter:

_____
Vor- und Zuname

_____
Straße, Hausnummer

_____
PLZ, Ort

_____
Telefonnummer E-Mailadresse (**bitte unbedingt angeben!**)

☐ Nachweis des Aufwandes für den Landesbetrieb Hessen-Forst.
☐ Ich beantrage eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 50,00 € für das Auffinden und Beproben von gefallenem, verunfalltem oder gem. § 22a Bundesjagdgesetz schwerkrankem Schwarzwild.

Einwilligungserklärung zur Zahlung einer Aufwandsentschädigung bei Untersuchung auf ASP
Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass das Veterinäramt meine persönlichen Daten, einschließlich meiner Kontodaten (IBAN) erheben, verarbeiten und speichern darf, zu dem Zweck, die o.g. Aufwandsentschädigung an mich auszuzahlen. Hierzu ist es notwendig, die Daten zu verarbeiten und zu speichern. Ich bin darauf hingewiesen worden, dass ich ein Recht auf Verweigerung der Einwilligung habe, mit der Folge, dass keine Auszahlung an mich erfolgen kann. Die Einwilligungserklärung ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft schriftlich oder per E-Mail widerrufen werden.

IBAN ☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐☐

_____
Datum, Unterschrift

Durch Veterinäramt auszufüllen

Laborergebnis: _____ Eingangsdatum: _____

Aufwand/Aufwandsentschädigung wird in Höhe von 50 € festgestellt. Datum: _____

Rechnerisch und sachlich richtig: _____ angeordnet* _____

*Anordnung nur für Einzelzahlung